

Kalkar, den 21. April 2017

Beschlussvorlage für den **Ausschuss Sondervermögen Abwasser**

Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 31.03.2017

1. Sachverhalt:

1.1 Übersicht über die Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen zum 31.03.2017:

Die im Erfolgsplan des Wirtschaftsplanes des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar für das Wirtschaftsjahr 2017 ausgewiesenen Erlöse und Aufwendungen werden in der als Anlage beigefügten Berechnung anteilmäßig auf den 31.03.2017 ausgewiesen. Gegenübergestellt wurden die Ist-Zahlen laut der Buchhaltung zum 31.03., berichtigt um Aufwendungen und Erlöse, die die Zeit vom 01.01. bis 31.03.2017 betreffen und noch nicht verbucht sind. Die Vergleichszahlen aus dem Vorjahr wurden ebenfalls auf den 31.03. des jeweiligen Jahres errechnet.

Die Abwassergebühren für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung sind im ersten Quartal des Jahres leicht hinter den Schätzungen des Wirtschaftsplanes zurückgeblieben. Eine exakte Abrechnung der eingegangenen Abwassergebühren erfolgt zum Jahresende. Die sonstigen betrieblichen Erträge entsprechen den Erwartungen.

Die Aufwendungen für Strom und Wasser entsprechen in etwa den Ansätzen des Wirtschaftsplanes. Für die Sonderbauwerke des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar, die durch eine eigene Mittelspannungsanlage mit elektrischer Energie versorgt werden, läuft der geschlossene Stromlieferungsvertrag zum Ende des Jahres 2017 ab. Durch die KUBUS Kommunalberatung soll erneut eine europaweite Ausschreibung zusammen mit dem Abwasserbetrieb der Stadt Rees und dem Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees ausgeführt werden. Die Verbandsumlage des Abwasserbehandlungsverbandes Kalkar-Rees wird nach den bisher eingeleiteten Abwassermengen in der geschätzten Höhe vorgenommen.

Die weiteren Aufwendungen für bezogene Leistungen sind im ersten Quartal des Jahres 2017 hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Die im Wirtschaftsjahr vorgesehenen Sanierungsarbeiten werden derzeit zur Ausschreibung vorbereitet. Es wird damit gerechnet, dass die Vergabe der erforderlichen Leistungen im Juni 2017 erfolgen kann.

Der Personalaufwand, die Abschreibungen und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entwickeln sich planmäßig.

Der Zinsaufwand hat sich entsprechend der Erwartungen entwickelt. Die Sparkasse Rhein-Maas berechnet ab dem 15.03.2017 ein Verwahrentgelt in Höhe von 0,4 v. H. bei Beträgen ab 250.000,00 € Guthaben. Aus diesem Grund ist ein Darlehn, welches Ende März 2017 zur Umschuldung anstand, derzeit nicht verlängert worden. Die Umschuldung erfolgt bei einem entsprechenden Liquiditätsbedarf, voraussichtlich Ende Juni 2017.

Insgesamt wird zum 31.03.2017 ein Ergebnis über den Erwartungen des Wirtschaftsplanes ausgewiesen. Für das Wirtschaftsjahr 2017 wird insgesamt erwartet, dass sich die Erlöse und Aufwendungen entsprechend der Planungen entwickeln.

1.2 Abwicklung des Vermögensplanes zum 31.03.2017:

Die energetische Sanierung des Pumpwerkes Bovenholt in Kalkar wurde im Hauptauftrag mit einem Probetrieb Mitte April abgeschlossen. Der Zusatzauftrag zur Anpassung des Einleitbauwerkes an die Gegebenheiten des aktuellen Ex-Schutzdokumentes erfolgt ab Anfang Mai 2017.

Die Arbeiten zur Erneuerung der Zaunanlage an der Uhlandstraße sind mit den erforderlichen Rodungsarbeiten an den Stumpen der Fläche, an der der Zaun errichtet werden soll, begonnen. Die Zaunarbeiten werden in den nächsten Wochen ausgeführt.

Die Arbeiten zur Verlängerung des Mischwasserkanals in der Grabenstraße sind abgeschlossen und erheblich wirtschaftlicher abgewickelt worden als dies im Vermögensplan vorgesehen war. Wie bereits erwähnt, ist die Umschuldung eines größeren Kredits von Ende April auf Mitte Juni 2017 verschoben.

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes haben sich im ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2017 planmäßig entwickelt.

2. Beschlussvorschlag:

Der Zwischenbericht des Sondervermögens Abwassersammlung der Stadt Kalkar über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 31.03.2017 wird zur Kenntnis genommen.

Dr. Schulz